



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

ZENTRALE STUDIENBERATUNG



Finnougristik (Bachelor)

Beschreibung des Studienfachs

Der Studiengang "Finnougristik" im Bachelor Hauptfach vermittelt eine Grundausbildung in der finnisch-ugrischen Sprachwissenschaft. Dazu gehören allgemein-linguistische Grundlagen, weiter die aktive Kenntnis der beiden Sprachen Finnisch und Ungarisch, die zeitlich gestaffelt jeweils über vier Semester (zwei Studienjahre) erlernt werden. Das heißt, dass die Studierenden im ersten Semester eine der beiden Sprachen (Finnisch oder Ungarisch) wählen und im ersten und zweiten Studienjahr die entsprechenden Sprachkurse belegen. Im zweiten Studienjahr kommt ab dem dritten Semester die jeweils andere Sprache (Ungarisch oder Finnisch) als zweite Sprache dazu, die ebenfalls über zwei Jahre (im zweiten und dritten Studienjahr) erlernt wird. Zudem umfasst das Studium der Finnougristik landeskundliche und kulturelle Kenntnisse, die für den Umgang mit Institutionen und Organen finnougrischer Staaten und Teilstaaten qualifizieren, sowie den Umgang mit dem linguistischen und geschichtlichen Hintergrund der Verwandtschaft dieser Sprachen und Wissen um die kulturelle Bedeutung der Ungarn und der finnisch-ugrischen Völker in Finnland und Estland. Darüber hinaus werden grundlegende wissenschaftliche Kompetenzen und Arbeitstechniken vermittelt, die auch in anderen Bereichen einsetzbar sind. Der Studiengang ist im Pflichtbereich eng mit linguistischen und philologischen Nachbardisziplinen verflochten. Den Grundstein der Ausbildung legen Pflichtveranstaltungen zur syn- und diachronen sowie arealen Sprachbeschreibung sowie Sprach- und Landeskundekurse Finnisch und Ungarisch. Erweiternd treten über ein Wahlpflichtmodul Sprachvertiefung anwendungsorientierte Sprachkompetenz oder forschungsorientiertes Wissen über kleinere Sprachen als Schwerpunkte hinzu. Im Abschlussmodul ist die Bachelorarbeit zu verfassen und die Disputation zu bestreiten.

Voraussetzungen und Anforderungen

Unterrichtssprachen

Unterrichtssprache ist Deutsch, in den fortgeschrittenen sprachdidaktischen Veranstaltungen auch Ungarisch bzw. Finnisch.

Erwünschtes Profil

Studieninteressierte sollen sich gerade in einem stärker forschungsorientierten Fach von vornherein darüber im klaren sein, dass der Studiengang ungeachtet seines curricularen Aufbaus besonders hohe Anforderungen an die Lern- und Arbeitsbereitschaft sowie an die Selbständigkeit und Eigenverantwortung der Studierenden stellt. Erwartet wird von den Studierenden die Bereitschaft, sich mit großen Datenmengen auseinanderzusetzen, sich in auch schwierigere wissenschaftliche Literatur einzuarbeiten und Mut zu eigenständigen Lösungsansätzen zu entwickeln. Spezielle Sprachvorkenntnisse werden nicht verlangt, sind aber natürlich willkommen.

Angebote zur Studienorientierung

- Zur Studienorientierung veranstaltet die LMU jedes Jahr Ende Januar / Anfang Februar den LMU-Campustag: www.lmu.de/campustag
- Jeweils zu Semesterbeginn werden von den jeweiligen Studiengängen- und fächern Einführungsveranstaltungen angeboten. www.lmu.de/studienbeginn

Dienstgebäude:

Ludwigstr. 27/I, Zi. G 109
Tel.: +49 (0) 89 / 2180-9000
Fax: +49 (0) 89 / 2180-2967

Postanschrift:

Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
www.lmu.de/studienanfrage

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 9:00–12:00 Uhr
Di bis Do: 13:00–16:00 Uhr
August: Mo bis Fr: 9:00–12:00 Uhr

Studienaufbau / Module

1. Studienjahr Wintersemester

Module	Veranstaltungen	SWS	ECTS
P 1 Grundzüge der Sprache	P 1.1 Phonetik und Phonologie [Sockelvorlesung, Harrington]	2	1,5
	P 1.2 Fachspezifische Übung zur Sockelvorlesung Phonetik und Phonologie [Übung, N.N.]	2	3
P 2 Grundlagen der Finnougristik	P 2.1 Einführung in die Finnougristik Teil 1 [Vorlesung, Blokland]	2	3
	P 2.2 Informationskompetenz [Übung, Schüller-Zwierlein, Kelemen T.]	1	3
P 3 Grundkurs Große Sprache A und Landeskunde [Bsp. Finnisch]	P 3.1 Finnisch 1a [Sprachkurs, Wessel]	4	4,5
	P 3.2 Landeskunde Finnlands Teil 1 [Übung, Wessel]	2	3
Gesamt	alle Veranstaltungen	13	18

1. Studienjahr Sommersemester

Module	Veranstaltungen	SWS	ECTS
P 1 Grundzüge der Sprache	P 1.3 Grundlagen der Sprachwissenschaft [Sockelvorlesung, Schulze]	2	1,5
	P 1.4 Fachspezifische Übung zur Sockelvorlesung Grundlagen der Sprachwissenschaft [Übung, N.N.]	2	3
P 2 Grundlagen der Finnougristik	P 2.3 Einführung in die Finnougristik Teil 2 [Vorlesung, Blokland]	2	3
	P 2.4 Wissenschaftliches Schreiben [Übung, N.N.]	1	3
P 3 Grundkurs Große Sprache A und Landeskunde [Bsp. Finnisch]	P 3.3 Finnisch 1b [Sprachkurs, Wessel]	4	4,5
	P 3.4 Landeskunde Finnlands Teil 2 [Übung, Wessel]	2	3
Gesamt	alle Veranstaltungen	13	18

2. Studienjahr Sommersemester

Module	Veranstaltungen	SWS	ECTS
P 4 Wort- und Satzbau	P 4.3 Syntax [Sockelvorlesung, Skribnik]	2	1,5
	P 4.4 Syntax der finnougrischen Sprachen [Proseminar, Skribnik]	2	3
P 5 Aufbaukurs Große Sprache A [Bsp. Finnisch]	P 5.2 Finnisch 2b [Sprachkurs, Wessel]	4	4,5
P 6 Grundkurs Große Sprache B und Landeskunde [Bsp. Ungarisch]	P 6.3 Ungarisch 1b [Sprachkurs, Kelemen]	4	4,5
	P 6.4 Landeskunde Ungarns Teil 2 [Übung, Kelemen]	2	3
P 7 Finnisch-ugrische Literaturen	P 7.2 Einführung in die finnisch-ugrischen Literaturen Teil 1 [Vorlesung, Kelemen]	1	1,5
Gesamt	alle Veranstaltungen	15	18

3. Studienjahr Wintersemester

Module	Veranstaltungen	SWS	ECTS
P 8 Sprachbedeutung und Sprachgebrauch	P 8.1 Semantik, Lexikologie, Lexikographie [Sockelvorlesung Hackstein]	2	1,5
	P 8.2 Fachspezifische Übung zur Sockelvorlesung Semantik, Lexikologie, Lexikographie [Übung, N. N.]	2	3
P 9 Finnisch-ugrische Soziolinguistik und Ethnographie	P 9.1 Grundzüge der finnisch-ugrischen Soziolinguistik und Ethnographie Teil 1 [Vorlesung, Skribnik]	2	3
P 10 Aufbaukurs Große Sprache B [Bsp. Ungarisch]	P 10.1 Ungarisch 2a [Sprachkurs, Kelemen]	4	4,5
P 11 Sprachvertiefung Aus diesem Modul müssen pro Semester 2 (insgesamt 4) Wahlpflichtlehrveranstaltungen gewählt werden.	WP 11.1 Sprache C Teil 1 [Sprachkurs, Palosaar]	2	jeweils 3
	WP 11.2 Strukturkurs Kleine Sprache Teil 1 [Übung, Skribnik & Schön]	2	
	WP 11.3 Vertiefungskurs Große Sprache B: Ungarisch 3 [Sprachkurs, Kelemen]	2	
	WP 11.4 Anwendungsorientierte Übung Finnisch [Übung, Wessel]	2	
	WP 11.5 Multimediale Ressourcen [Übung, Wessel & Kelemen]	2	

	WP 11.6 Blockseminar zu einem Schwerpunktthema der Finnougristik [Übung, N.N.]	1	
Gesamt	alle Veranstaltungen	13	18

3. Studienjahr Sommersemester

Module	Veranstaltungen	SWS	ECTS
P 8 Sprachbedeutung und Sprachgebrauch	P 8.3 Pragmatik, Soziolinguistik, Rhetorik [Sockelvorlesung Mumm]	1	1,5
	P 8.4 Fachspezifische Übung zur Sockelvorlesung Pragmatik, Soziolinguistik, Rhetorik [N.N.]	2	3
P 9 Finnisch-ugrische Soziolinguistik und Ethnographie	P 9.2 Grundzüge der finnisch-ugrischen Soziolinguistik und Ethnographie Teil 2 [Vorlesung, Skribnik]	2	3
P 10 Aufbaukurs Große Sprache B [Bsp. Ungarisch]	P 10.2 Ungarisch 2b [Sprachkurs, Kelemen]	4	4,5
P 11 Sprachvertiefung Aus diesem Modul müssen pro Semester 2 (insgesamt 4) Wahlpflichtlehrveranstaltungen gewählt werden.	WP 11.7 Sprache C Teil 2 [Sprachkurs, Palosaar]	2	jeweils 3
	WP 11.8 Strukturkurs Kleine Sprache Teil 2 [Übung, Skribnik & Schön]	2	
	WP 11.9 Vertiefungskurs Große Sprache B: Finnisch 3 [Sprachkurs, Wessel]	2	
	WP 11.10 Anwendungsorientierte Übung Ungarisch [Übung, Kelemen]	2	
	WP 11.11 Blockseminar zu einem Forschungsgebiet der Finnougristik [Übung, N.N.]	2 1	
P 12: Abschlussmodul	P 12.1 Disputation [integriert in ein Bachelor-, Magistranden- und Doktorandenkolloquium]	-	2
	P 12.2 Bachelorarbeit	-	10
Gesamt	alle Veranstaltungen	12	30

Abkürzungen: P=Pflichtmodul; WP=Wahlpflichtmodul; SWS=Semesterwochenstunden; ECTS=European Credit Transfer System

Nebenfächer

Zu dem Bachelor-Hauptfach (120 ECTS-Punkte) muss ein Nebenfach (60 ECTS-Punkte) gewählt werden. Als Nebenfach wählbar ist:

- Antike und Orient
- Deutsch als Fremdsprache* (Achtung Voranmeldeverfahren)
- Geschichte (Achtung Studienorientierungsverfahren)
- Informatik* (Achtung Studienorientierungsverfahren)
- Katholische Theologie*
- Kommunikationswissenschaft (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung)*
- Kunst/Musik/Theater (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung)
- Philosophie (Achtung Voranmeldeverfahren)
- Rechtswissenschaft* (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung)
- Skandinavistik*
- Sprache/Literatur/Kultur
- Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung).
- Volkswirtschaftslehre* (Achtung örtliche Zulassungsbeschränkung)

*Bitte beachten Sie, dass bei diesen Nebenfächern keine zeitliche Überschneidungsfreiheit zum Hauptfachstudium garantiert wird! Bitte suchen Sie vor Wahl dieser Nebenfächer die Fachstudienberatung auf!

Tätigkeits- und Berufsfelder

Der Bachelor Finnougristik ist die erste Stufe bei der Ausbildung wissenschaftlichen Nachwuchses. Er befähigt zum anschließenden Masterstudium, welches wiederum Voraussetzung für eine Promotion ist. Die Einbettung des Studiengangs in eine allgemein-sprachwissenschaftliche Grundausbildung ermöglicht bei einer entsprechenden Nebenfachqualifikation eine Fortsetzung der Ausbildung auch in angrenzenden Bereichen der Finnougristik (Slavistik, Nordistik u.a.). Neben den akademischen Tätigkeiten dient das Studium auch der Qualifizierung für Tätigkeiten, für die finnisch-ugrische Sprach- und Landeskundekompetenz erforderlich sein kann. Diese Tätigkeiten sind in

einem größeren Kontext geisteswissenschaftlicher Berufsmöglichkeiten zu sehen (Übersetzertätigkeit, Journalismus, Öffentlichkeitsarbeit, Kulturmanagement, Fundraising, Museale und Stiftungsarbeiten, Marketing, Projektmanagement, Sprachausbildung, Erwachsenenbildung u.a.).

Ansprechpartner

Adresse des Fachs

Sprechstunden, Aushänge, Änderungen des Lehrangebots

Ludwig-Maximilians-Universität München
 Institut für Finnougristik
 Ludwigstr. 31
 80539 München
 Internet: www.finnougristik.uni-muenchen.de

Fachstudienberatung

Inhaltliche und spezifische Fragen des Studiums, Studienaufbau, Stundenplan, fachliche Schwerpunkte

Dr. Gwen Janda
 Ludwigstraße 31 / Zi. 330 (3. Stock)
 Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 3431
 E-Mail: gwen.janda@lmu.de
 Sprechzeiten: www.finnougristik.uni-muenchen.de/studium_lehre/fachstudienberatung

Zentrale Studienberatung

Studienentscheidung, Studienwahl, Fächerangebot der LMU, Zulassung und Numerus Clausus, Fächerkombinationen, Studienorganisation, formale Fragen rund ums Studium

Ludwigstr 27/I, Zi. G 109 (Postanschrift: Geschwister-Scholl-Platz 1)
 80539 München
 Tel.: +49 (0) 89 / 2180-9000 (Mo-Do 09.00-16.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr)
 Fax: +49 (0) 89 / 2180-2967
 Email-Kontakt: www.lmu.de/studienanfrage

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Di bis Do 13.00 - 16.00 Uhr

Prüfungsamt

Prüfungsangelegenheiten, Prüfungsanmeldung, Semesteranrechnungsbescheide

Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS)

Ludwig-Maximilians-Universität München
 Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften
 Geschwister-Scholl-Platz 1 / Zimmer C 026, D 020, D 201, D 203, D 205
 80539 München
 Internet und Ansprechpartner: www.lmu.de/pa/pags

Öffnungszeiten Räume C 026, D 020 und D 201: Mo - Mi von 9.00-12.00 Uhr; Do von 14.00-16.00 Uhr; Fr geschlossen

Öffnungszeiten Räume D 203 und D 205: Mo - Mi von 09.00-12.00 Uhr; Do von 14.00-16.00 Uhr; Fr geschlossen

Übersicht

Abschluss:	Bachelor
Abschlussgrad:	Bachelor of Arts (B.A.)
Fachtyp:	Hauptfach
Studienform:	Grundständiges Studium mit erstem berufsqualifizierenden Abschluss
Studienbeginn:	Das Studium kann nur im Wintersemester begonnen werden.

Regelstudienzeit:	6 Fachsemester
Fakultät:	Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaften

Bewerbung und Zulassung

Zulassungsmodus 1. Semester:	Keine Zulassungsbeschränkung
Zulassungsmodus höheres Semester:	Keine Zulassungsbeschränkung
	Es können sich kurzfristige Änderungen in Bezug auf das Studienangebot, den Studienabschluss, die Zulassungsbedingungen und den Studienbeginn ergeben! Bitte überprüfen Sie diese Informationen zeitnah zum Bewerbungstermin unter www.lmu.de/studienangebot .